



Jäderberg & Cie. Holding GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Jäderberg & Cie. Holding GmbH, Hamburg

AKTIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen	125.001,49	125.001,49
B. Umlaufvermögen	1.194.633,22	1.194.633,22
C. Rechnungsabgrenzungsposten	150,00	150,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	242.965,22	242.965,22
	1.562.749,93	1.562.749,93

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital	0,00	0,00
B. Rückstellungen	3.000,00	3.000,00
C. Verbindlichkeiten	1.559.749,93	1.559.749,93
- davon Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern EUR 74.348,79 (EUR 74.348,79)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 595.284,86 (EUR 595.284,86)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 964.465,07 (EUR 964.465,07)		
	1.562.749,93	1.562.749,93

Anhang zum Jahresabschluss per 31. Dezember 2018



Allgemeine Angaben

Es handelt sich um einen vorläufigen Jahresabschluss und spiegelt den derzeitigen Stand der Buchhaltung wieder.

Nach den in § 267a HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine KleinstKapitalgesellschaft. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden größenabhängige Erleichterungen für Kleinst-Kapitalgesellschaften, soweit zulässig, angewandt.

Bewertungs- und Gliederungsvorschriften werden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben des HGB angewendet.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung erfolgte unter der Annahme der Unternehmensfortführung (Going-Concern-Prinzip).

Bei den Finanzanlagen werden die Anteilsrechte zu Anschaffungskosten angesetzt. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, soweit eine voraussichtlich dauernde Wertminderung vorliegt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert angesetzt. Wertberichtigungen waren nicht erforderlich.

Guthaben bei Kreditinstituten werden grundsätzlich mit dem Nominalwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Geschäftsvorfälle in fremder Währung werden grundsätzlich mit dem Kurs zum Zeitpunkt der Erstverbuchung erfasst. Auf fremde Währung lautende kurzfristige Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden zum Devisenkassamittelkurs umgerechnet.

Erläuterungen zur Bilanz

Durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesicherte Verbindlichkeiten sowie sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen nicht.

Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr 2017 erfolgte die Geschäftsführung durch Herrn Peter Jäderberg, Kaufmann, Hamburg.

Der Geschäftsführer ist alleinvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des §181 BGB befreit.

Hamburg, im Februar 2019

Peter Jäderberg